



„Der HERR, dein Gott, wird dir Glück geben zu allen Werken deiner Hände ... Der HERR wird sich wieder über dich freuen, dir zugut ...“ (5. Mose 30,9)

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW, liebe Schwestern und Brüder,

„Es ist ein Glück, dass es euch im GAW gibt!“, sagte mir der syrische Pfarrer Mofid Karajili – der demnächst Pfarrer in Aleppo wird – bei seinem Besuch in Deutschland im November. „Was wären wir ohne diese Hilfe, die wir erfahren. Aber noch viel wichtiger: ihr denkt an uns und betet für uns. Im Glauben sind wir verbunden. Welch ein Glück!“

Wie schön ist es, wenn jemand sagt: Es ist ein Glück, dass es dich gibt. Das macht glücklich. In solchen Momenten spürst du: „... dein Herz schwappt dir über ... Das ist, was man Sekundenglück nennt.“ So besingt Herbert Grönemeyer in einem neuen Lied, wie Glück sich anfühlt.

Darum geht es im Leben: Verbunden zu leben, gemeinsam für etwas stehen, nicht nach immer mehr hetzen, sondern in Gott sein und auf seine Liebe bauen. Da findet man Glück. Denn man ist nicht allein. Es gibt Nähe und Verbundenheit – aus dieser Verheißung spricht der Schreiber des Textes aus dem 5. Buch Mose: „Gott wird dir Glück geben ...“, wenn du auf ihn vertraust und dich in ihm geborgen weißt. Darauf ruht Segen – in allem, was dir widerfährt. Und darum geht es: Das Leben des Menschen gewinnt Weite. Mitten in Risiken und Bedrohungen will dieser Glaube eine gelassene Fröhlichkeit und Momente des Glücks schenken. Es spielt keine große Rolle, was auf uns zukommt, denn es wird in Seiner Liebe geschehen. Er kennt den Weg, und er kennt ihn gut.

In diesem Glauben sind wir weltweit miteinander verbunden – von Aleppo in Syrien über Valencia in Venezuela bis nach Omsk in Russland und bei uns in Deutschland – an welchen Orten auch immer. Ein Glück!

Bleiben Sie behütet!

Ihr

Enno Haaks, Generalsekretär des GAW

Nachrichten



DEUTSCHLAND: Gustav-Adolf-Preis überreicht: In der Lutherkirche in Worms empfing Bundespräsident A.D. Joachim Gauck am 2. November den Gustav-Adolf-Preis des GAW Hessen-Nassau. Mit dem Preis wurde sein besonderes Engagement für Freiheit, Verantwortung und Toleranz geehrt. Gauck verdoppelte das Preisgeld auf 10 000 Euro und spendete es für „Space for Hope“, ein Jugendprojekt der evangelischen Kirche in Syrien. <https://hessen-nassau.gustav-adolf-werk.de/gustav-adolf-preis.html>

GRIECHENLAND: Neuer Moderator der Griechisch-Evangelischen Kirche: Pfarrer **Georgios Adam** von der 2. Griechisch-Evangelischen Kirche in Athen ist seit 10. November 2018 neuer Moderator der Griechisch-Evangelischen Kirche. Adam folgt im Amt des Moderators Pfarrer Meletis Melitiadis aus Volos. <https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/griechenland-pfarrer-georgios-adam-ist-neuer-moderator-der-griechisch-evangelischen-kirche.html>

UKRAINE: Einführung des Bischöflichen Visitators in der lutherischen Kirche: Am 1. Dezember 2018 wird der neue bischöfliche Visitator der Deutschen Evangelischen Kirche in der Ukraine, Pastor **Pawlo Schwarz** in sein Amt eingeführt. Die Einführung in der St. Katharinenkirche in Kiew wird Bischof Alexander Scheiermann, Leitender Bischof des Bundes der Evangelisch-Lutherischen Kirchen in Russland, der

Ukraine, in Kasachstan, Georgien, Kirgisistan und Usbekistan, vornehmen.

<http://www.nelcu.org.ua/de/>

TSSCHECHIEN: 100 Jahre Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder: Am 17. Dezember 1918 fand in Prag die Gründung der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder statt. Die Aufteilung in Reformierte und Lutheraner, die den Evangelischen durch Toleranzpatent aufgezwungen worden war, wurde aufgehoben. Mit unterschiedlichen und vielfältigen Veranstaltungen erinnert die Kirche seit Monaten an diesem Datum. Zu den Höhepunkten des Jubiläumsjahres gehört eine Konferenz, welche die Kirche gemeinsam mit dem Senat des Parlamentes der Tschechischen Republik am 14. Dezember 2018 veranstaltet.

<https://www.100letcce.cz/100-let/>

RUMÄNIEN: Auftakt für 100 Jahre EKR: Mit einem Festakt in Bukarest am 10./11. November 2018 startete die Evangelische Kirche A. B. in Rumänien (EKR) die Feierlichkeiten ihres einhundertjährigen Bestandsjubiläums. Die Kirche hatte sich nach dem Ende des Ersten Weltkrieges im Jahr 1919 in einer neuen Form konstituiert. Verschiedene Schwerpunktveranstaltungen zu diesem Thema werden den Kalender der EKR in den kommenden Monaten prägen. <https://www.ekr-gesichter.eu/>

UNGARN: Wahl der Kirchen- und Synodenleitung: Die Synode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ungarn hat bei ihrer Tagung am 23./24. November 2018 in Budapest für die Kontinuität der Kirchenleitung gesorgt. Zum geistlichen Präsidenten der Synode wurde **Károly Hafenscher**, zum weltlichen Präsidenten **Zoltán Abaffy** gewählt. Den Vorstand der Kirche bilden weiterhin der Leitende Bischof **Tamás Fabiny** und Landeskurator **Gergely Pröhle**.

In memoriam

Ingrid Vogt, Generalsekretärin der Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien (EK-LBB), verstarb am 15. November 2018 nach längerer Krankheit. Ingrid Vogt wurde 1959 in Corbélia geboren. Sie absolvierte eine diakonische Ausbildung in der EKLBB und an der Universidade Luterna do Brasil sowie ein Aufbaustudium an der Pontificia Universidade Católica. Als Diakonin war sie in Gemeinden und Einrichtungen in São Leopoldo, Balsas und Paracatu tätig. 2010 wurde sie vom damaligen Kirchenpräsidenten Nestor Friedrich zur Generalsekretärin der EKLBB berufen.

Günter Nebe, Oberlandeskirchenrat i. R. der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, verstarb am 12. November im Alter von 87 Jahren in Kassel. Bis zu seinem Ruhestand im Jahr 1994 war Nebe als juristischer Dezernent für das Kirchliche Bauwesen und das Schulrecht zuständig. Neben seiner hauptamtlichen Tätigkeit engagierte sich Nebe ehrenamtlich u. a. als Justiziar des Gustav-Adolf-Werkes der EKD und verschiedenen weiteren EKD-Gremien.

Anfragen und Angebote

WEIHNACHTSAKTIONEN AUS HAUPTGRUPPEN: „Freude, die ankommt“ für Kinder in Armenvierteln von Orăştie, Rumänien, (GAW Sachsen) <http://www.gaw-sachsen.de/> und „Grenzenlose Weihnachtsfreude“ für sizilianische Kinder und geflüchtete Kinder in Scicli, Italien (GAW Baden) <https://www.gustav-adolf-werk.de/grenzenlose-weihnachtstfreude.html>



WEIHNACHTSKARTE: Die Karte mit dem Motiv 2018 aus Bolivien ist ausverkauft. Es gibt noch eine kleinere Menge Karten aus dem vergangenen Jahr mit der Weihnachtskrippe aus Venezuela. Klappkarte, Preis: 0,50 € (zzgl. Versand). Bestellungen: Tel.: +49 (0)341.490 62-15, Fax: +49 (0)341.49062-67, E-Mail: verlag@gustav-adolf-werk.de; Internet <https://www.gustav-adolf-werk.de/postkarten-plakate.html>

JAHRESLOSUNGSKARTE DES GAW BADEN 2019: Die Klappkarte zeigt einen Ausschnitt des Wandbildes des Künstlers Eberhard Sigel hinter dem Altar der Dorfkirche in Karlsbad-Auerbach. Auf Rückseite ist eine Besinnung zur Jahreslosung von badischem Landesbischof Jochen Cornelius-Bundschuh abgedruckt. Die DIN-A-6-Klappkarte kostet pro Stück 0,25 Euro, mit Briefumschlag 0,30 Euro.



Bestellungen: Geschäftsstelle des GAW in Baden, Postfach 2269, 76010 Karlsruhe, Tel. : +49 (0)721.9175-335, E-Mail: gaw-baden@ekiba.de

KONFIGABE 2019 – „Leben in Sicht!“: Die GAW-Konfigabe 2019 unterstützt Projekte in Syrien, im Libanon und in Brasilien, die benachteiligte Kinder und Jugendliche auffangen und ihnen einen guten Start ins Leben ermöglichen – trotz Krieg, Flucht sowie politischer und wirtschaftlicher Instabilität. Material zu den Projekten können Sie herunterladen unter https://www.gustav-adelf-werk.de/konfigabe_material.html oder bestellen unter jugendarbeit@gustav-adelf-werk.de oder Tel.: +49 (0)341.490 62-15



THEMENHEFT: „... alles ist bereit“ Evangelisch in Slowenien: Slowenien ist das Weltgebetstagsland 2019. Das GAW-Themenheft stellt Menschen aus dem kleinen Land in Südeuropa vor, porträtiert überaus lebendige evangelische Gemeinden und erklärt, warum die evangelische Kirche – obwohl sie eine Minderheitskirche ist – höchstes Ansehen im Land genießt. Hrsg. vom Gustav-Adolf-Werk e.V., 52 Seiten, Preis 5 €, ISBN 978-3-87593-131-0. Bestellungen: E-Mail: verlag@gustav-adelf-werk.de, Tel.: +49 (0)341.490 62-13, Internet: <https://www.gustav-adelf-werk.de/neuerscheinungen.html> sowie im Buchhandel

Termine

■ Termine im Dezember:

Bitte bei Bestellungen und Anfragen beachten, dass die Zentrale des GAW in Leipzig vom 21. Dezember 2018 bis einschließlich zum 2. Januar 2019 geschlossen bleibt.

Projekt des Monats Dezember 2018

Schulmaterial oder Mütze – Geschenke für Aleppo

Winterhilfe für Kinder und Familien in Syrien



12 Euro kostet es, ein Kind an einer evangelischen Schule in Aleppo mit Schulmaterial wie Stiften, Linealen, Schreibheften usw. für ein Schuljahr auszustatten.

35 Euro ermöglichen der evangelischen Bethelgemeinde in Aleppo die Zusammenstellung eines Lebensmittelpakets für eine Familie.

40 Euro kostet die Winterkleidung für ein Kind. Das GAW unterstützt mit dieser Weihnachtsaktion die evangelische Bethelgemeinde in Aleppo.

Ihre Spende hilft!

Jetzt spenden: <https://www.kd-online spende.de/organisation/gustav-adelf-werk-e-v-diasporawerk-der-ekd/display/link.html>

Pressestelle des GAW, presse@gustav-adelf-werk.de, Internet: www.gustav-adelf-werk.de, Facebook: <https://www.facebook.com/gustav.adelf.werk>, Blog: <http://glauben-verbindet.blogspot.com>